

# Literatur Kindertraum vom eigenen Hund

[nwzonline.de/oldenburg-kreis/bildung/kindertraum-vom-eigenen-hund\\_a\\_31,0,3213507222.html](http://nwzonline.de/oldenburg-kreis/bildung/kindertraum-vom-eigenen-hund_a_31,0,3213507222.html)

Nils Coordes

01.08.2016



Stellten das neue Buch vor: Kristina Ziemer-Falke (Mitte), Jörg Ziemer (Mitte) und Torben Ziemer (rechts). Die Kinder Paula, Antonia und Maxi freuen sich auf eine neue Abendlektüre.

Bei ihrer täglichen Arbeit mit Hunden und Menschen sehen Jörg Ziemer und Kristina Ziemer-Falke Probleme, die bei vielen auftauchen. Mit ihrem neuen Buch möchten sie im Vorfeld Abhilfe schaffen.

**Sage-Haast** Ein eigener Hund. Für viele Kinder ein lang ersehnter Traum. Doch wenn es soweit ist, kann es zu Schwierigkeiten im Umgang mit dem Tier kommen, auf die weder die Kinder, noch die Eltern vorbereitet waren. Damit dies nicht passiert, haben Kristina Ziemer-Falke, Jörg Ziemer, Viktoria Burkholder und Torben Ziemer das Buch „Mützenklaus und Nasenkuss“ verfasst. Ziemer-Falke leitet gemeinsam mit ihrem Mann Jörg Ziemer das Schulungszentrum für Hundetrainer „Ziemer & Falke“ im Großenknetter Ortsteil Sage-Haast.

Beide haben schon Erfahrungen, was das Schreiben angeht: „Wir haben schon sieben Bücher geschrieben und eine DVD veröffentlicht; das Schreiben macht uns sehr viel Spaß“, sagt Ziemer-Falke. Die Patchwork-Familie hat selber fünf Kinder und zwei Hunde. Täglich müssen die Eltern Hunde, Kinder und Beruf miteinander in Einklang bringen. „Da war es eigentlich nur eine Frage der Zeit, wann wir ein Buch über das Thema verfassen“, berichtet die 34-Jährige.

Auch in ihrer täglichen Arbeit sähen beide Konstellationen, in denen das Zusammenleben zwischen Hund und Mensch schwierig sei. Durch das Buch solle Abhilfe geschaffen werden: „Wir sehen es als unseren Auftrag an, unser Wissen als Fachleute und als Eltern weiterzugeben und anderen dies vor der Anschaffung eines Hundes zu übermitteln“, erklärt Ziemer.

Es geht jedoch nicht darum, vor der Anschaffung eines Hundes abzuraten. „Wir wollen beide Seiten, Hund und Mensch, schützen und Familien vor einem unüberlegten Kauf bewahren“, sagt Ziemer-Falke. Zudem würden im Buch Lösungen für die meisten Probleme aufgezeigt.

Kinder hätten aufgrund von Erzählungen oft eine fiktive Vorstellung von Hunden, die von der Realität abweiche. Das

Buch erzählt die fiktive Geschichte des vierjährigen [Jannis Berger](#), der endlich einen eigenen Hund bekommt. Das Tier verhält sich jedoch nicht so, wie Jannis sich das vorgestellt hat. „Die Kinder bekommen altersgerecht erläutert, welche Bedürfnisse ein Hund hat und wie er sich in bestimmten Situationen verhält“, erklärt Ziemer-Falke und ergänzt: „Dadurch, dass eine Geschichte erzählt wird, können Kinder sich die Dinge gut merken.“

Dazu kommen die vielen bunten Bilder, die das Thema für die Kinder veranschaulichen. [Kristina Ziemer-Falke](#), Jörg Ziemer und [Viktoria Burkholder](#) haben geschrieben, für die Illustration war [Torben Ziemer](#) verantwortlich. Der 24-Jährige hat Grafik- und Kommunikationsdesign studiert und die Skizzen für die Zeichnungen zunächst von Hand angefertigt: „Anschließend wurden die Linien auf dem Rechner nachgezeichnet und coloriert“, erklärt Torben Ziemer.

Das Buch ist im Kinderbuchverlag „Edition Zweihorn“ erschienen, umfasst 44 Seiten und ist seit knapp einem Monat bei Buchhändlern und Online-Händlern erhältlich. Der Preis beträgt 14,90 Euro.

70 Prozent des Autorenerlöses spenden die Autoren an das SOS-Kinderdorf in Bremen. „Wir haben bereits vorher regen Kontakt zum Kinderdorf gehabt und fahren dort auch regelmäßig mit Hunden hin, um den Kindern spielerisch den Umgang mit Hunden beizubringen“, erklärt Kristina Ziemer-Falke.